

von dort bis zu uns zurückgelegt hätte. Der Umfang der Erde ist doch schon recht bedeutend. Allein der Raum zwischen Sonne und Erde ist fast 4000 mal so groß. Welchen Marsch hat also der Sonnenstrahl zu machen, der durch unser Fenster auf den Stubenboden fällt!

Aber wie weit das auch sei, so stehen doch die funkelnden Fixsterne der Nacht noch viel weiter von uns ab. Die Gelehrten sagen uns, daß der nächste Fixstern nach der Sonne 200000 mal so weit von uns entfernt sei als unsere Sonne. So etwas kann man mit seinen schwachen Sinnen gar nicht mehr fassen. Man kann nur ausrufen: „Herr, wie sind deine Werke so groß und viel“

Kein Wunder, daß uns bei solchen Entfernungen die Sterne so klein vorkommen. Da hält man oft so ein Sternlein für ein unbedeutendes Pünktchen, und doch ist es erwiesen, daß man daraus ein paar tausend Kugeln machen könnte, jede so dick wie unsere Erde. Unserer lieben Sonne merkt man es auch gar nicht an, wie groß sie eigentlich ist. Aber die Gelehrten haben berechnet, daß eine und eine halbe Million Erden erst die Größe unserer Sonne ausmachen würden. Ja, unsere Erde, die uns so unendlich groß erscheint, ist gegen viele der Himmelskörper doch nur wie ein Tropfen gegen ein Meer, oder wie ein Sandkörnlein gegen einen Berg.

Außer den hellfunkelnden Fixsternen bemerken wir am Sternenhimmel andere Sterne, welche matt, manchmal bläulich, manchmal röthlich leuchten. Diese Gestirne stehen nicht still, sondern bewegen sich fort und fort. Heute steht ein solcher Stern hier, morgen dort. Diese mattleuchtenden Wanderer nennt man Wandelsterne oder Planeten. Die Planeten laufen um die Fixsterne herum, wie Untergebene um ihre Herren; denn die Fixsterne sind die Gebieter im Himmelsraume, um die sich alles in der schönsten Ordnung wenden und drehen muß. Sie sind die Lichtspender für alles übrige Gestirn. Die Planeten sind für sich dunkle Körper; nur wenn das Licht eines Fixsterns auf sie fällt, entsteht auf ihnen Helle und Wärme.

Die Planeten drehen sich in musterhafter Ordnung um ihre Fixsterne. Da giebt es keine Willkür und kein Durcheinander. Jeder hat seinen bestimmten Weg und seine angewiesene Entfernung. Was sollte das aber auch geben, wenn die Sterne da oben durch einander liefen wie die Ameisen im Walde oder die Kinder auf dem Spielplatz! Nein, bis auf den Centimeter genau muß jeder seine Bahn innehalten, und unterwegs darf ein Aufenthalt oder eine Verspätung auch nur von einer Minute nicht vorkommen.

Unsere Sonne besitzt eine recht ansehnliche Planetenfamilie. Die